

Akener Nachrichtenblatt®

Akener Stadtanzeiger
und Amtsblatt
für die Stadt Aken (Elbe)



einschließlich der Ortschaften
Mennewitz, Kleinzerbst,
Kühren und Susigke

29. Jahrgang

Aken (Elbe), den 27. Juli 2018

Nr. 707

Liebe Akenerinnen, liebe Akener, liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortschaften,

selbst wenn es hier und da noch kleinere „Baustellen“ gibt, so hat sich unsere Wasser- und Schifffahrtsstadt prächtig herausgeputzt. Es bereitet Freude, durch die Straßen zu spazieren, die liebevoll dekorierten Gärten zu bestaunen und das farbenprächtige Blumenmeer zu genießen. Von Besuchern aus Nah und Fern, Pendlern, aber auch Einheimischen wird die Verwaltung häufig auf das stilvoll dekorierte Stadtsiegel am Schützenplatz angesprochen. Hier haben unsere fleißigen Arbeiter des Betriebshofes wieder einmal tolle Arbeit geleistet.



Auch das Nolopp-Denkmal in der Elbstraße ist nach dem Frühjahrspflege nicht wiederzuerkennen. Der Gedenkstein und vor allem die davor befindlichen Blumen, Stauden und Sträucher werden dem kulturellen Erbe nun wieder gerecht.

Ein großes Dankeschön möchten wir in diesem Zusammenhang noch einmal allen Helfern aussprechen, die uns in ihrer



Freizeit dabei unterstützt haben. Nachträglich haben in diesem Bereich die Mitarbeiter der KöBeG die schweren Ankerketten mit einem neuen Anstrich versehen.

Wer in den letzten Tagen und Wochen aufmerksam aus Richtung Kühren bzw. aus Richtung Köthen nach Aken gefahren ist, der dürfte bemerkt haben, dass zwei wahre Schandflecken verschwunden sind. Leider müssen wir immer häufiger an öffentlichen Gebäuden Vandalismusschäden in Form von Schmierereien feststellen.



Es ist schwer, diesem Problem Herr zu werden, denn die bloße Beseitigung der Schäden ist nicht die Lösung. Viel zu oft schlagen an gleicher Stelle die Täter erneut zu. Eine Möglichkeit, dem Problem nachhaltig entgegenzutreten, ist die Verzierung potentiell betroffener Fassaden mit einer Kunstmalerei. Leider fehlen hierfür allzu oft öffentliche Mittel. Umso mehr freuen wir uns, dass mit Geldern der Hafenbetrieb Aken GmbH und des Abwasserzweckverbandes Aken (Elbe) die Fassaden zweier im Stadtgebiet befindlicher Pumpenhäuser neu gestaltet werden konnten. Die Motive sind geprägt vom Antlitz der Stadt.

Inhalt des Amtsblattes

- Seite 4** – Öffentliche Bekanntmachung des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt
- Seite 5** – Standsicherheitskontrolle Grabsteine



In der Calber Landstraße hat der Köthener Kunstmaler Steffen Rogge den Akener Schwerlasthafen thematisch in sein Werk eingebaut.

Passend zu dem in der näheren Umgebung befindlichen Natur- und Vogelschutzgebiet zieren ein Eisvogel und Akens Stadtmaskottchen „Elbi“ das Pumpenhäuschen in der Köthener Landstraße, auf Höhe des Mennewitzer Weges.



Für Radtouristen, die über den südseitigen Elberadweg in unsere Stadt geleitet werden, bietet sich leider auf Höhe des Betriebshofes ein trauriges Bild. Auch hier haben Vandalen die Fassade der Gerätehalle beschmiert. Finanziert über das Förderprogramm eines Energieversorgers wird auch dieser Schandfleck in wenigen Wochen verschwunden sein.

Vor kurzem wurde die Stadtverwaltung darüber in Kenntnis gesetzt, dass der Schulförderverein der „Sekundarschule am Burgtor Aken (Elbe)“ die Zusage für das sogenannte „Graffiti-Projekt“ bekommen hat. Gemeinsam mit professionellen Graffiti-Künstlern werden mehrere Schülerinnen und Schüler der „Sekundarschule am Burgtor Aken (Elbe)“ die Fassade des Gebäudes gestalten.



Thematisch soll sich diese Aktion an die neue touristische Ausrichtung der Stadt „Aken (Elbe) – Außergewöhnlich. Natürlich.“ orientieren. Seien Sie mit uns gespannt, wie die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit den Künstlern unseren Slogan interpretieren.



Weiterhin gibt es in Aken noch viele weitere private Projekte und Bestrebungen, die dazu beitragen, die Wasser- und Schifffahrtsstadt schöner und lebenswerter zu gestalten. An dieser Stelle möchten wir an alle Einwohner einen großen Dank aussprechen, die dazu beitragen, das Stadtbild zu verschönern.

Ihr Jan-Hendrik Bahn
Bürgermeister
Stadt Aken (Elbe)

Ihr Sebastian Schwab
Sachbearbeiter
Stadt Aken (Elbe)

+++ Bürgermeistertelegramm +++

Jetzt Startplatz im Festumzug sichern!

Auch in diesem Jahr wird anlässlich des 24. Akener Stadtfestes wieder ein großer Festumzug veranstaltet. Hierfür werden noch Teilnehmer gesucht. Personen, Aktionsgruppen, Vereine und Unternehmen, die sich im Festumzug präsentieren möchten, werden gebeten, sich **bis zum 3. August 2018** anzumelden. Die Anmeldungen werden vom Organisationsbüro unter der Rufnummer 034909/80417 oder per E-Mail an s.schwab@aken.de entgegengenommen.



Zusätzlich werden die Teilnehmer gebeten, ihren Verein, ihre Interessengemeinschaft oder ihr Unternehmen in ein paar kurzen Zeilen vorzustellen. Die Informationen werden dann während des Festumzuges von einem Moderator am Streckenrand verlesen.

Der Umzug startet am 19.08.2018 um 14.00 Uhr. Die Wegstrecke des Festumzuges ist identisch mit der des Vorjahres und beträgt ca. 2 Kilometer. Der Stellplatz innerhalb des Festumzuges wird eine Woche vorher per Email und auf der Internetseite der Stadt Aken (Elbe) bekanntgegeben.

25. Geburtstag der Jugendbegegnungsstätte „Nomansland“ wird mit einem Rockkonzert gefeiert

Bereits im Frühjahr, genauer gesagt am 24. April, feierte die Jugendbegegnungsstätte „Nomansland“ ihren 25. Geburtstag. In kleiner Runde erinnerte man sich an die guten aber auch an die schwierigen Tage, die der Club mit seinen Betreuern und vor allem den Kindern sowie den Jugendlichen erlebt hat. Schon damals stand fest, dass das Jubiläum noch zünftig gefeiert werden soll. Und wer den Jugendclub, seine Leiterin Steffi Schüler und deren Schützlinge kennt, der weiß, dass Rockmusik die große Leidenschaft ist. Mit der Hilfe von Spenden wird am 4. August 2018 das Geburtstagsjubiläum der Jugendbegegnungsstätte gebührend gefeiert. Mit von der Partie sind namhafte Bands, die in den zurückliegenden Jahren schon mehrfach in Aken zu Gast waren.



Kinderringreiten zum Stadtfest

Das Ringreiten hat sich in unserer Region zu einer festen Größe im Pferdesport entwickelt. Auch beim Akener Stadtfest ist es nicht mehr wegzudenken. Die eindrucksvolle Kulisse der Elbwiese bietet dabei ein einmaliges Erlebnis für Reiter, Pferd und Zuschauer. Natürlich hoffen wir auch in diesem Jahr, wieder zahlreiche Pferdebesitzer und Zuschauer begrüßen zu dürfen. Neben dem traditionellen Ringreiten, welches vom Reit- und Fahrverein 1990 Susigke e.V. veranstaltet wird, hat sich Annett Wendt, welche die gleichnamige Reitschule „Wendt's Ranch“ in Aken betreibt, bereit erklärt, ein Kinderringreiten zu veranstalten. Dieses ist für Kinder bis 12 Jahre ausgelegt. Eine Altersuntergrenze gibt es nicht. Einzige Voraussetzung ist, dass die Kinder sicher im Sattel sitzen können. Während die Anmeldung für das Ringreiten der Jugendlichen und Erwachsenen erst am Veranstaltungstag erfolgt, würde sich Frau Wendt darüber freuen, wenn die Eltern ihre Sprösslinge für das Kinderringreiten zuvor telefonisch anmelden.

Geführte Radtouren werden sehr gut angenommen

Gäste aus den umliegenden Ortschaften, aber auch viele Akener nutzen mit großer Begeisterung die von der Stadtverwaltung angebotenen Radtouren in das Akener Umland. Ganze 23 Teilnehmer nahmen am 15. Juli dieses Angebot wahr und besuchten den „Fürsterfriedhof“. Geleitet wurde die Tour vom erfahrenen Biosphären-Ranger Lothar Händler.



Er verstand es, auf unterhaltsame Art und Weise den Radfahrern viel Wissenswertes über Flora und Fauna sowie über die Deichrückverlegungsarbeiten im Lödderitzer Forst zu berichten.

Der Höhepunkt war allerdings der Besuch der einstigen slawischen Burgwallanlage „Schmiedeburg“. Der im Durchmesser 40 Meter messende Kegelstumpf erhebt sich ca. 2 Meter über dem umliegenden Gelände und war im Mittelalter von einem Wassergraben umgeben. Erst mehrere Jahrhunderte später nutzte man das Gelände als Begräbnisstätte. Im Jahr 1810 trat die Forstbehörde das Gelände an die Gemeinde Lödderitz als Friedhof ab. Infolgedessen wurden dort mehrere königliche Förster und Oberförster beerdigt. Daraus ergibt sich der Name „Fürsterfriedhof“.



Egal, ob Vereinsmitglied, Angehöriger, Freund, Tourist oder Besucher aus dem Nachbarort – jeder Besucher zählt!

10 Tage lang tourt der MDR durch die Region und besucht an jedem Tag einen anderen Verein.

Gelingt es uns, mehr Zuschauer zusammen zu bekommen als eine der anderen Städte, gewinnt der TAE KWON DO CLUB Aken e. V. 5.000 Euro für die Vereinskasse. Einen Teil des Gel des, ganze 1.500 Euro, möchte der Verein, sofern er gewinnt, an weitere Akener Vereine und Kindertagesstätten spenden.



Die „Wackelzahnkinder“ sagen DANKE

Vor einigen Tagen erreichte ein Leserbrief das Akener Rathaus, über welchen ich mich sehr gefreut habe. Diesen möchte ich Ihnen nicht vorenthalten. Geschrieben wurde der Brief von den „Wackelzahnkindern“ der Kindertagesstätte „Borstel“ und deren Eltern. In diesem bedanken sich die Kids und deren Eltern für die liebevolle Betreuung, im speziellen bei der Erzieherin Hanna Erbs, und haben hierfür ein Gedicht verfasst. Doch lesen Sie selbst:



Liebe Hanna Erbs,

*die Jahre mit dir sind so schnell vergangen,
wir spielten, lachten, tobten und sangen.
Wir möchten dir heute Danke sagen,
für die Antworten auf uns're Fragen.*

*Wir hab'n viel gelernt im Kindergarten,
können getrost in die Schule starten.
Du gabst uns immer Vertrauen und Kraft,
dank Dir haben wir alles so gut geschafft.*

*Jetzt müssen wir getrennte Wege gehn,
wir freuen uns, wenn wir dich wieder sehn.
Wenn Du Zeit hast für einen Augenblick,
dreh die Sanduhr um, denk an uns zurück.*

Wir werden dich vermissen!

*Deine Wackelzahnkinder der Kita Borstel
und Familien*

P.S.: Liebes Team der Kita Borstel,
wir waren immer gerne hier,
Ihr seid für uns die Wegbereiter.
Für eure Arbeit wünschen wir
Euch alles Gute – macht so weiter!

Öffentliche Bekanntmachung des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt

Ausweisung des Naturschutzgebietes (NSG) „Mittelelbe zwischen Mulde und Saale“ – Auslegung des Verordnungsentwurfes

Das Referat 407 - Naturschutz, Landschaftspflege, Bildung für nachhaltige Entwicklung des Landesverwaltungamtes führt das Verfahren zum Erlass der genannten Verordnung durch.

Die geplante Unterschutzstellung nach § 23 BNatSchG und § 15 Abs. 4 NatSchG LSA geschieht mit einem öffentlichen Beteiligungsverfahren.

Der Verordnungsentwurf, einschließlich der Anlagen und der dazugehörigen Karten, liegt vom 9. August 2018 bis einschließlich 10. September 2018 während der Sprechzeiten in der Stadtverwaltung Aken (Elbe), Geschäftsbereich III, Stadtplanung / Geoinformation, Zimmer 4, Bärstraße 50, 06385 Aken (Elbe), zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Sprechzeiten:

Montag 9.00 Uhr–12.00 Uhr

Dienstag 9.00 Uhr–12.00 Uhr

Mittwoch 9.00 Uhr–12.00 Uhr

Donnerstag 9.00 Uhr–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr

Freitag keine Sprechzeit

Zur gleichen Zeit liegen die Unterlagen bei der Oberen Naturschutzbehörde des Landesverwaltungamtes, Zimmer 23, Dessauer Straße 70, 06118 Halle (Saale) zur allgemeinen Einsichtnahme aus und sind unter <https://lvwa.sachsen-anhalt.de/index.php?id=57660> online einsehbar.

Sprechzeiten:

Montag bis Donnerstag 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.00 Uhr

Freitag 8.00–12.00 Uhr

Bis zum **25. September 2018** kann jedermann bei der Stadt Aken (Elbe) oder der Oberen Naturschutzbehörde Bedenken und Anregungen (Einwendungen) als Stellungnahme schriftlich oder zur Niederschrift vorbringen.

Die Stellungnahme ist fristgerecht eingegangen, wenn sie bis zum 25. September 2018 bei der Gemeinde oder der Oberen Naturschutzbehörde eingereicht wurde. Eine Verlängerung dieser Frist ist **nicht möglich**. Später eingegangene Stellungnahmen können nicht berücksichtigt werden.

Hinweise für Einwender

Damit alle Einwendungen entsprechend berücksichtigt werden können, bittet die Behörde als Verfahrensführer um die Beachtung der folgenden Hinweise:

- Die vorgebrachten Bedenken und Anregungen müssen den Namen, Vornamen und die genaue Anschrift der natürlichen Person enthalten. Bei juristischen Personen, Verbänden und anderen Vereinigungen sowie Unternehmen sind der Name, die Bezeichnung und der Vertretungsbefugte (z. B. Geschäftsführer) anzuführen. Beziehen sich die Stellungnahmen auf Grundstücke, sollen Gemarkung, Flur und Flurstück der betroffenen Fläche enthalten sein.
- Es besteht keine gesetzliche Pflicht zur schriftlichen Antwort auf eine Stellungnahme, die anlässlich einer Schutzgebietsausweisung abgegeben wird. Aufgrund der Größe des Verfahrens und der Vielzahl an eingehenden Einwendungen werden Stellungnahmen nur im Rahmen der Abwägung und nicht direkt gegenüber dem Einwender beantwortet. Es werden darüber hinaus auch keine schriftlichen Eingangsbestätigungen versendet.

Alle Stellungnahmen werden im Rahmen der Abwägung Berücksichtigung finden. Das eventuelle Abwägungsergebnis wird voraussichtlich gegen Ende des Jahres im Landesverwaltungsamt einsehbar sein.

Aken (Elbe), 27.07.2018

Jan-Hendrik Bahn
Bürgermeister
Stadt Aken (Elbe)



Standsicherheitskontrolle Grabsteine

Im Zeitraum vom **30.07. bis 02.08.2018** wird auf dem Städtischen Friedhof in Aken (Elbe) und den Ortschaftsfriedhöfen Kühren, Mennewitz, Kleinzerbst und Susigke die **Standsicherheitskontrolle** der Grabsteine durchgeführt. Diese, von der Gartenbau- Berufsgenossenschaft vorgeschriebene Maßnahme, muss ausgeführt werden, um Unfälle, die zu schweren Verletzungen führen könnten, möglichst zu verhindern.

Bei der Überprüfung der Standsicherheit wird der jeweilige Grabstein durch Anwendung einer Kraft von 300 bis 500 Newton in horizontaler Richtung belastet. Dadurch lässt sich feststellen, ob die Grabsteine die notwendige Standsicherheit besitzen. Die gefährdenden Grabsteine werden mit einem Aufkleber versehen oder bei akuten Mängeln der Standsicherheit neben der Grabstelle abgelegt. Die Kosten trägt der Eigentümer der Grabstätte.

Die Nutzungsberechtigten (und damit Verantwortlichen) der Grabstätte sind verpflichtet von einem Fachbetrieb die Befestigung des Grabsteines durchführen zu lassen. Nach spätestens 8 Wochen kann durch die Friedhofsverwaltung eine Nachkontrolle durchgeführt werden.

Bei Schäden, die durch lockere Grabsteine an Dritten entstehen, besteht die Möglichkeit, dass der Geschädigte vom Grabstättenverantwortlichen straf- und zivilrechtlich Schadensersatzanspruch erhebt.

Eventuelle Anfragen zur Standsicherheitskontrolle und anderen friedhofsspezifischen Themen können während der

Sprechzeiten an die **Mitarbeiterinnen des Friedhofes Frau Hoog und Frau Lindemann** (Telefon 82411) gerichtet werden.

Sprechzeiten auf dem Friedhof:

Montag bis Freitag 10.00–12.00
und Dienstag und Donnerstag 13.00–15.00

Für weitere Anfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Lehmann in der Stadtverwaltung:

Telefon 80452 bzw. Email f.lehmann@aken.de).

Lehmann

Geschäftsbereich II
Sachgebiet Grün/ Friedhof

Die Stadt Aken (Elbe) gratuliert im August 2018 herzlich

Frau Margot Böhme	zum 80. Geburtstag
Herrn Karl-Heinz Alex	zum 80. Geburtstag
Frau Brigitte Eumicke	zum 80. Geburtstag
Herrn Lutz Hoppe	zum 80. Geburtstag
Frau Christa Löffler	zum 80. Geburtstag
Herrn Lothar Gaßmann	zum 80. Geburtstag
Frau Ursula Werlitz	zum 80. Geburtstag
Frau Brunhild Affa	zum 80. Geburtstag
Frau Hertha Schulze	zum 90. Geburtstag
Frau Marianne Borghardt	zum 90. Geburtstag

verbunden mit dem Wunsch nach Gesundheit,
persönlichem Wohlergehen
und einem beschaulichen Lebensabend.

Jan-Hendrik Bahn, Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe)

Die Stadt Aken (Elbe) gratuliert im August 2018 herzlich

dem Ehepaar Karin und Reinhart Groschup
zur Goldenen Hochzeit,

dem Ehepaar Herta und Horst Siegel
zur Diamantenen Hochzeit

und wünscht noch weiterhin viele schöne
gemeinsame Jahre in Gesundheit und Wohlergehen.

Jan-Hendrik Bahn, Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe)



Ortschaft Kühren



Geburtstage im Monat

August 2018

Wir gratulieren

Frau Marianne B o r g h a r d zum 90. Geburtstag

Im Namen des Ortschaftsrates, der Stadt Aken (Elbe) und in meinem
eigenen Namen wünsche ich dem Geburtstagskind im Monat August
zu ihrem Ehrentag Gesundheit und Wohlergehen.

Kapuhs, Ortsbürgermeisterin der Ortschaft Kühren

24. AKENER STADTFEST



vom 17. bis 19. August 2018
Festprogramm



SAMSTAG

11. AUGUST 2018

13.00 Uhr **Stadtmeisterschaften im Skat**
(Akener Biersstuben)

FREITAG

17. AUGUST 2018

15.00 Uhr - 18.30 Uhr **dazwischen**
Volksfeststimmung mit „Uff's Kleiner Blasmusik“
Tanzdarbietung des Kultur- und Heimatvereins Aken e.V.
(Marktplatz)

16.00 Uhr **Offizielle Eröffnung des Stadtfestes mit dem traditionellen**
Fassanstich durch den Bürgermeister (Marktplatz)

16.00 Uhr **Eröffnung Bilderausstellung Wolfgang Witte**
(Gemeindesaal Fischerstraße 5)

16.15 Uhr **Oldies und Hits mit Schlagerstar Gerd Christian**
(Marktplatz)

19.00 Uhr **Janna Irish & Scottish Folk**
(Nikolaikirche)

18.00 Uhr - 01.00 Uhr **1. Akener Line Dance Party**
(Turnhalle Berliner Hof)

20.15 Uhr **Auftritt der Tanzgruppe „White Angels“ des Kultur- und Heimatvereins Aken**
e.V. (Marktplatz)

20.30 Uhr - 01.30 Uhr **dazwischen**
Tanzparty mit der Band „Zweiteiler“ aus Köthen
Auftritt der Tanzgruppe „Pambura“
(Marktplatz)

01.30 Uhr - 02.30 Uhr **Musikalischer Ausklang des 1. Stadtfesttages mit DJ Locke**
(Marktplatz)

SAMSTAG

18. AUGUST 2018

08.00 Uhr - 08.30 Uhr **dazwischen**
Hähnkrähen
(Schützenhausgarten)

10.00 Uhr **Stadtmeisterschaften im Tischtennis**
(Turnhalle Berliner Hof)

10.00 Uhr - 18.00 Uhr **Antik- und Trödelmarkt**
(Marienkirche, Poststraße)

10.00 Uhr - 12.00 Uhr **Hafenundfahrten**
(Anleger Motorwassersport, Hafentor Am Russendamm)

10.00 Uhr - 17.00 Uhr **MSC „Dolphin“ Aken e.V. präsentiert Modellrennwagen**
(Bärstraße)

10.00 Uhr **Kinderflohmarkt, Basteln und Spiele für Kinder, Malen mit den Landfrauen**
(Gemeindehaus Fischerstraße 5)

10.00 Uhr **Unterhaltsame Wanderung von der Marienkirche zur Nikolaikirche mit Tum-
besteigung (Treffpunkt: Eingangsportal Marienkirche)**

10.00 Uhr **Kinderringreiten mit „Wendis Ranch“ (bis 12 Jahre)**
(Fährwiese an der Elbe)

10.00 Uhr **Vorführung von Schiffsmodellen der Schiffsmodellfreunde MME**
(Magdaleneiteich)

10.00 Uhr - 17.00 Uhr **Münzprägen mit dem historischen Fallhammer**
(Marktplatz)

10.00 Uhr - 17.00 Uhr **Eisenbahn-Pendelfahrten vom Hafen bis zum Friedhof und zurück**
(Abfahrt: Hafentor Am Russendamm)

10.00 Uhr - 18.00 Uhr **Stadtmeisterschaften im Luftgewehrschießen**
(Hof der Bauverwaltung, Bärstraße 50)

10.00 Uhr - 17.00 Uhr **Stadtmeisterschaften im Kegeln**
(Kegelbahn Markt 17)

10.00 Uhr - 17.00 Uhr **Musikalischer Fuhschoppen mit dem Stadtblasorchester Köthen**
(Marktplatz)

10.00 Uhr - 17.00 Uhr **enviaM Städteweitbewerb 2018 „15 Jahre mit Energie für den guten Zweck“**
(Bühne vor dem Rathaus)

10.00 Uhr - 13.00 Uhr **Musikalische Unterhaltung mit DJ Locke**
(Marktplatz)

12.00 Uhr - 18.00 Uhr **Ringreiten des Reit- und Fahrverein Susigke 1990 e.V.**
(Fährwiese an der Elbe)

13.00 Uhr - 14.30 Uhr **Unterhaltungsprogramm mit den „tierischen walking acts“, zahlreichen Ake-
ner Vereinen, der Kita „Pittiplatsch“ und rondo la kulturo coethen (Marktplatz)**

14.00 Uhr - 17.00 Uhr **SAW-Party 2018 mit Wairain Green, den SAW-Dancern sowie der Partyband**
„Joe Eimer & die Skrupellosen“ (Marktplatz)

14.30 Uhr - 17.45 Uhr **3. Akener Trucker treffen vom 18.08. bis 19.08.2018**
(Gelände der Abteilung Motorwassersport des Ruderclub Aken e.V., Am Russendamm)

20.00 Uhr - 02.30 Uhr **3. Akener Trucker treffen vom 18.08. bis 19.08.2018**
(Gelände der Abteilung Motorwassersport des Ruderclub Aken e.V., Am Russendamm)

22.00 Uhr - 05.30 Uhr **Summer Port Open Air - MDR Sputnik Heimatstatt**
(Jugendföhne Hafenplätzchen, Am Russendamm)

SONNTAG

19. AUGUST 2018

08.30 Uhr **Stadtgeläut der Akener Glocken**

10.00 Uhr - 18.00 Uhr **Kinderfest mit Clowns, Wasserbällen, Hüpfburg, Ponyreiten uvm.**
(Schulhof Grundschule „Werner Nolopp“)

10.00 Uhr - 17.00 Uhr **Münzprägen mit dem historischen Fallhammer**
(Marktplatz)

ab 10.00 Uhr **Simultan-Schachwettkampf**
(Grundschule „Werner Nolopp“)

ab 10.00 Uhr **Fußball „ELBI-CUP“, Kleinfeldturnier der E-Junioren**
(Elbesportpark)

10.00 Uhr **Unterhaltsame Wanderung von der Marienkirche zur Nikolaikirche mit Tum-
besteigung (Treffpunkt: Eingangsportal Marienkirche)**

10.00 Uhr - 11.30 Uhr **Festkonzert mit dem Jugendblasorchester aus Stolzfurt**
(Marktplatz)

10.30 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst zum Stadtfest**
(Katholische Kirche St. Konrad)

ab 11.00 Uhr **Städtevergleich der Ruderachter aus Dessau, Roßlau und Aken**
(Regattastrecke auf der Elbe)

11.30 Uhr - 13.00 Uhr **Musikalischer Frühstücksshoppen mit dem Narraria Club Aken 1875 e. V. und den**
Forest Line Dancem (Marktplatz)

14.00 Uhr **Festumzug der Vereine**
Stellplatz: Elbstraße / Deichstraße

Marschiroute: Burgstraße - Poststraße - Töpferbergstraße - Silberstraße -
Ritterstraße - Kantorstraße - Köthener Straße - Marktplatz - Elbstraße

15.30 Uhr **Akener Doubleshow mit Victoria alias HELENE FISCHER**
(Marktplatz)

16.30 Uhr **Ziehung der Hauptgewinne der Stadtfestlotterie und Ehreng**
der Sieger in den volksportlichen Wettbewerben (Marktplatz)

17.00 Uhr **Akener Doubleshow mit Simone Bartels alias NENA**
(Marktplatz)

17.00 Uhr **Kirchenführung**
(Nikolaikirche)

18.30 Uhr **Chorkonzert zum Ausklang des Stadtfestes**
(Nikolaikirche)

18.30 Uhr - 21.00 Uhr **Disco-Music zum Tanzen mit DJ Locke**
(Marktplatz)

WEITERE VERANSTALTUNGEN

■ Bungeejumping für Kinder am Samstag und Sonntag
(Marktplatz)

■ Stadttestlotterie mit vielen Sach- und Geldgewinnen, Losverkauf am Infostand
(Marktplatz)

■ Bilderausstellung „Zeichnungen“ von Barbara Erfurth
Freitag bis Sonntag:
(Nikolaikirche)

■ Offener Gemeindesaal und Bilderausstellung Wolfgang Witte mit Kaffee und Kuchen,
Malen mit den Landfrauen (für Kinder)
Freitag:
Samsstag und Sonntag:
ab 16.00 Uhr
ab 10.00 Uhr
(Gemeindesaal Fischerstraße 5)

■ Verlängerte Öffnungszeiten des Heimatmuseums:
Samstag:
Samsstag:
(Köthener Straße 15)

■ Rundfahrten mit der Feuerwehr und Infostand der Jugendfeuerwehr
Samstag:
Samsstag:
(ab Marktplatz)

■ Offene Nikolaikirche an allen Stadtfesttagen von 10.00 Uhr - 18.00 Uhr
(Nikolaikirche)

■ Bastel- und Erlebnisstraße des Kultur- und Heimatvereins Aken e. V.
(Köthener Straße)

■ 3. Akener Trucker treffen vom 18.08. bis 19.08.2018
(Gelände der Abteilung Motorwassersport des Ruderclub Aken e.V., Am Russendamm)

**■ Unterhaltungsprogramm mit den „tierischen walking acts“, zahlreichen Ake-
ner Vereinen, der Kita „Pittiplatsch“ und rondo la kulturo coethen (Marktplatz)**

■ SAW-Party 2018 mit Wairain Green, den SAW-Dancern sowie der Partyband
„Joe Eimer & die Skrupellosen“ (Marktplatz)

■ 3. Akener Trucker treffen vom 18.08. bis 19.08.2018
(Gelände der Abteilung Motorwassersport des Ruderclub Aken e.V., Am Russendamm)



www.radiosaw.de



www.heimatfouh.de



www.convis.de

Großes Jubiläumsfest lockte viele Besucher in den Tierpark Dessau

Mit einem großen Jubiläumsfest bedankte sich der Tierpark Dessau am letzten Sonntag bei seinen treuen Besuchern.

Genau 4.580 Besucher nutzten das gute Wetter, um bei dem großen Jubiläumsfest im Tierpark Dessau dabei zu sein. Bis zum Nachmittag riss die Schlange vor den Kassen nicht ab. Durch das gute Wetter motiviert und dem Umstand, dass die Georgenallee vollständig gesperrt war, kamen viele Gäste mit dem Fahrrad zu ihrem Tierpark Dessau gefahren. Das befürchtete Verkehrschaos blieb durch die Nutzung der umliegenden Parkmöglichkeiten aus.

Vieles wurde den Besuchern geboten. Abwechslungsreiche Aktivitäten rund um den frisch sanierten Brunnen, SAW-Showtruck, Riesenrutsche, Carrera-Bahn, Kinderschminken und vieles andere mehr. Die tierischen Highlights waren die geöffneten Ställe bei den Enten, Bären und Lamas. Die Zootierpflegerinnen und Zootierpfleger waren von dem großen Interesse an ihrer Arbeit sehr positiv überrascht, was sich in der späteren Tierpräsentation auf der Bühne wiederholte.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter um Tierparkleiter Jan Bauer sind sehr dankbar für all die vielen Besuche sowie für das großartige Engagement aller Beteiligt vor und hinter den Kulissen. Alle zusammen sorgten für die sehr gelungene Geburtstagsparty.



Auf dem Rücken der Pferde

Alle kennen wir sie aus unseren Lieblingsbüchern: Kleiner Donner, Black Beauty, Kleiner Onkel oder Ostwind.

Am 24. Mai war es dann soweit. Wir fuhren zur Reitschule „Xenophon“ nach Osterriegenburg.

Zunächst bestaunten wir die Pferde auf ihrer Koppel. Sie tobten herum, so wie wir das auch oft tun und fühlten sich pudelwohl oder besser pferdewohl.

Hannah, Emma, Lorraine und Chiara gehörten bereits zu den etwa 100 Reitschülern von Sandy und Martin Petschel.

Sie führten auch zwei Pferde für uns in die Reithalle. Wir lernten einen Befestigungsknoten kennen, der bei Gefahr sofort zu lösen sein muss. Dann durften wir die Pferde bürsten und sahen, wie Hufe gesäubert werden müssen. Bevor wir auf dem Reitplatz unsere Runden drehen konnten, mussten die Pferde gesattelt und das Halfter umgelegt werden. Wir setzten einen Reiterhelm zu unserer Sicherheit auf. Endlich konnten wir nun auf unserem Lieblingspferd reiten. Einige saßen zum ersten Mal auf einem Pferd und wollten gar nicht wieder absteigen. Um die Wartezeit zu verkürzen, gab es eine Malstation. Wir gestalteten Steine farbig. Natürlich entstanden Tiere, wir waren ja mitten in der Natur. Alle, die nicht mehr sitzen konnten, bestaunten die Strohburg und viele wagten den Mutsprung.

Wir merkten gar nicht, wie die Zeit verging. Doch plötzlich dufte es verlockend nach Gegrilltem.

Kurze Zeit später testeten wir unser Wissen bei einem Pferdequiz. Wir wussten eine ganze Menge rund um diese schönen Tiere.

Bevor wir unsere Heimfahrt antraten, gab es noch eine Überraschung für uns. Leise schllichen wir zu einer abgelegenen Koppel und sahen ein ganz junges Fohlen mit einer Stute.

Obwohl wir jetzt wissen, wie viel Arbeit täglich notwendig ist, um auf dem Rücken eines Pferdes zu sitzen, oder sie eine Kutsche ziehen zu lassen, wollten natürlich alle das fünf Tage alte Fohlen mit nach Hause nehmen.

Da wir uns nicht einigen konnten, wer es mitnehmen sollte, werden wir wohl noch einmal an der Reitschule anhalten, um zu schauen, wie das Fohlen wächst.

Wir möchten uns für den tollen Tag bei der Familie Petschel bedanken und ihnen viel Freude sowie Erfolg bei ihrer interessanten Arbeit mit den Pferden wünschen.

Danke auch an unsere Elternvertreter Frau Zake und Frau Wienecke, die uns tatkräftig unterstützt haben.

Klasse 3a, Grundschule „W. Nolopp“



Landeswettbewerb 2018.

Nun war es endlich soweit. Der Landeswettbewerb 2018 für die Jugendrotkreuzgruppe der Stufe 1 (6 bis 12 Jahre) aus Aken stand vor der Tür. Mitte Juni hieß es Reisetaschen packen und Erste-Hilfe-Taschen schnappen und von Freitag bis Sonntag nach Halle. Vorbereitet waren die 6 Kinder auf jeden Fall.

Nachdem Freitag die Zimmer der Jugendherberge bezogen und ausreichend geschlafen wurde, ging es am Sonnabend in den zoologischen Garten in Halle, in welchem der Wettbewerbsparcours stattfand. Neben verschiedenen Aufgaben zur Theorie und Praxis der Ersten Hilfe gab es viele Stationen an denen auch die sozialen Kompetenzen der Kinder getestet wurden. Auch konnten sie dort unter anderem ihre sportlichen und teamorientierten Fähigkeiten präsentieren.

Vor der Siegerehrungen hab es noch eine Stadtralley nach welcher viele Fragen zu Halle gestellt wurden, welche natürlich auch in die Bewertung einflossen.

Unglaublich gespannt aber auch sehr müde von dem langen Tag wurde die Siegerehrungen erwartet. Gegen 7 Mannschaften sind die Kinder angetreten und so war die Freude noch größer, als es hieß: „...und der diesjährige Sieger der Stufe 1 ist die Kindergruppe der Ortsgruppe Aken des DRK Kreisverbandes Dessau“.

Es wurde gejubelt, geweint, Medaillen entgegen genommen, Urkunden gehalten und der Pokale stolz hoch gehalten. Im Anschluss wurde auch entsprechend gefeiert. Die Vorbereitung hatte sich gelohnt. Und wieder Landesmeister.

Elisabeth Reinicke



v.l.n.r.: Victoria U., Anni M., Lina R., Josy K., Jona M. und Mathis S.

DANKE !

Bei der Firma **Dany und Bär** möchten wir uns auf diesem Wege für die Überraschung in Form einer unverhofften Geldspende bedanken. Das Team vom „Bummi“

Exkursion nach Magdeburg

Am Mittwoch, den 2. Mai, fand unsere Fahrt in die Landeshauptstadt Magdeburg statt. Gegen 9 Uhr kamen wir mit dem Bus in Magdeburg an. Zuerst haben wir eine Stadtrundfahrt gemacht. Dabei erzählte uns der Stadtführer viele interessante Dinge über Magdeburgs Geschichte, Persönlichkeiten und Sehenswürdigkeiten. Einiges kannten wir schon aus dem Unterricht, z.B. Otto von Guericke und seine Halbkugeln oder Otto I., den ersten deutschen Kaiser.

Vor dem Landtagsgebäude erwartete uns Herr Krause zu einem gemeinsamen Gruppenfoto. Danach ging es zur Grünen Zitadelle (Hundertwasserhaus) und in den Dom zur Ruhestätte von Otto I. Bevor es wieder zum Landtag ging, mussten wir das Pflasterlabyrinth auf dem Domplatz meistern, an dessen Ende sich jeder etwas wünschen konnte.

Im Landtag nahmen wir dann auf der Pressetribüne im Plenarsaal Platz, wo uns einiges über Sitzverteilung, Redezeiten und Abstimmungen erklärt wurde. Danach trafen wir uns mit Herrn Krause. Er schilderte uns seine vielseitigen Aufgaben als Landtagsabgeordneter und beantwortete geduldig unsere Fragen.

Nach einem schmackhaften Mittagessen machten wir uns gut gestärkt auf den Heimweg. Bis zur Abfahrt blieb noch etwas Zeit für Souvenirs und ein leckeres Eis. Es war ein sehr schöner Tag in Magdeburg. Vielen Dank.

Klasse 4b der Werner-Nolopp-Grundschule

Julia Harnisch



IMPRESSUM

Das Akener Nachrichtenblatt ist der Stadtanzeiger und das Amtsblatt für die Stadt Aken und die Ortschaften Mennewitz, Kleinzerbst, Kühren und Susigke. Es erscheint 14tägig (gerade Wochen). Herausgeber: Matthias Schmidt | Verantwortlich für das Amtsblatt: Jan-Hendrik Bahn, Bürgermeister | Redaktion: Matthias Schmidt, Stefan Krone (e. a), E-Mail: anb@odruck.com | Druck & Verlag: Druckerei Gottschalk, Dessauer Str. 76, 06385 Aken, Tel./Fax: (034909) 82103/82949 | Für unaufgefordert eingesandte Texte und handschriftlich oder fernerndlich übertragene Daten übernimmt der Verlag keine Haftung. Der Verlag behält sich das Recht zum Kürzen vor. Einzelbezug über den Verlag möglich. Annoncen und Texte bleiben, soweit nicht anders vereinbart, Eigentum des Verlages. Jede weitere Verwendung – insbesondere Ablichten, Vervielfältigung oder Abdrucken in einer anderen Zeitung – verstößt gegen das Urheberrecht und bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung. Der Titel „Akener Nachrichtenblatt“ ist gemäß § 5 Abs. 3 MarkenG in allen Schreibweisen und Darstellungsformen urheberrechtlich geschützt (Titelschutz). Aus rechtlichen Gründen sind bei Annoncen Irrtümer vorbehalten. Es gelten die Vorschriften der Preisauszeichnungspflicht.

Mitteilung des Angelvereins Aken zur Veröffentlichung im Akener Nachrichtenblatt: Die Mitglieder des Angelvereins Aken bedanken sich hiermit für die Zuwendung von Fördermitteln der Stadt Aken für die Installation einer Trinkwasserleitung zum Anglerheim.

ANGELVEREIN AKEN e.V.

im Landesanglerverband Sachsen-Anhalt e.V.

VOLKSANGELTAG 2018

Eine Woche nach den Veranstaltungen zum Stadtfest 2018 der Stadt Aken führt der Angelverein Aken e.V. wie im Vorjahr einen Volksangeltag durch.

Wir bieten allen Jugendlichen im Alter von 6 bis 14 Jahren die Möglichkeit, erste Erfahrungen mit unserem schönen Hobby, der Fischwaid, zu machen.

Habt Ihr Interesse? Dann seid Ihr dazu recht herzlich an unserem Vereinsgewässer eingeladen.

Gerätschaften stellt natürlich unser Angelverein zur Verfügung. Auch für das leibliche Wohl ist ebenfalls vorgesorgt. Es gibt kleine Preise für die Besten.

Wo? Magdalenteich Aken

Wann? am Sonntag, den 26. August 2018

Wer? Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren

Beginn: 9.00 Uhr

Ende: 11.00 Uhr und nach der Auswertung wird eingepackt

Also, wer zögert da noch?

Wir sehen uns am **26. August** am Magdalenteich!

Petri Heil

*Die Mitglieder des Angelvereins Aken
Angelverein Aken e.V., Ringstraße 6, 06385 Aken*

Jolinchen auf Entdeckungsreise



Vor einiger Zeit fand in der AWO-Kita „Bummi“ das **große Kinder- und Familienfest** statt. Jolinchen, das kleine Drachenkind, begleitete die Aktivitäten im Gesund-und-Lecker-Land, auf der Insel „„Fühl Mich Gut“ und im Fitmach-Dschungel.“

Doch das schönste Fest würde nicht gelingen ohne fleißige Helfer, ohne unsere Eltern und Großeltern.

Ein **BESONDERES DANKESCHÖN** gilt:

allen Muttis, die für uns Kuchen gebacken haben und unseren Frauen in der Küche – Jutta Hellmer, Marion Keller und Kathrin Laue.

Für **DIE UNTERSTÜTZUNG BEI DER AUSGESTALTUNG DES FESTES** bedanken wir uns bei:

Musikschule Fröhlich, Stahl Aken – Olaf Schulz, Sparkasse Anhalt-Bitterfeld, Familien Patrick und Dennis Schwalenberg, Orthopädie Latzke, AOK Sachsen-Anhalt – Frau Neppert, Bauhof der Stadt Aken, Lisa-Marie Kurrich, Lara Friedrich, Markus Groß, Paul Wortha, Marlies Reim, Thomas Kielhorn, Thomas Richter sowie bei allen, die für tolle Preise für die Tombola gesorgt haben. So wurde unser Fest ein schöner Höhepunkt in unserem Kita-Jahr.

Das Team vom „Bummi“



Danksagung

*Aus der Lieben Kreis geschieden,
aus dem Herzen aber nie.
Weinet nicht, er ruht in Frieden,
doch für uns starb er zu früh.*

Herzlichen Dank sagen wir auf diesem Wege allen, die unseren lieben Verstorbenen im Leben und im Tode ehrten und auf so vielfältige Weise ihre Anteilnahme bekundeten.

Manfred Kopizki

geb. 16. 3. 1951 1. 7. 2018

Besonderer Dank gilt Frau Dipl. Med. D. Zake, dem Onkologischen Zentrum Dr. M. Schwerdtfeger, dem Beerdigungsinstitut Geise, Inh. René Gaedke, dem Redner Herrn Bütow, der Gärtnerei Zehle, Blumen-Greunke, Inh. Heike Schulze, Taxi Stoll sowie seinen Kumpels aus der Bahnhofstraße.

In stiller Trauer:

Seine Geschwister mit Familien

Aken (Elbe), im Juli 2018

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

DIAMANTENEN HOCHZEIT



sagen wir unseren Kindern, Enkeln, Urenkeln, Verwandten und Nachbarn **herzlichen Dank!**

Unser besonderer Dank gilt den Kameraden der Feuerwehr für die tolle Überraschung sowie dem Bürgermeister Jan-Hendrik Bahn.

Danke auch dem Team der „Akener Bierstuben“, „Blumen-Greunke“ – Frau Heike Schulze sowie Herrn Wilfried Mehl für die musikalischen Umrahmung.

Rainer und Hildegard Felgenträger

Aken (Elbe), im Juli 2018

Danksagung

Begrenzt ist das Leben, doch unendlich die Erinnerung.

Herzlichen Dank sagen wir auf diesem Wege allen, die unseren lieben Verstorbenen im Leben und im Tode ehrten und auf so vielfältige Weise ihre Anteilnahme bekundeten



Werner Jänicke

Besonderer Dank gilt allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn.

Unser Dank gilt auch der Hausärztin Frau Dipl. Med. D. Zake, den Ärzten, Pflegern und Schwestern des Diakonissenkrankenhauses Dessau, dem Trauerredner Herrn Bütow, dem Beerdigungsinstitut Geise – Inh. René Gaedke sowie dem Fährhaus Aken für die gute Bewirtung.

In lieber Erinnerung im Namen aller Angehörigen:

Ingeburg Jänicke

Aken (Elbe), im Juli 2018

**Bereitschaftsdienst
der Stadtwerke Aken (Elbe)**
Bei Wasser- und Fernwärmeproblemen
Telefon 01 72 / 6 30 82 64

*Der Kapitän hat seine
letzte Reise angetreten.*

* 01.12.1944 † 21.06.2018

Wolfgang Richter

Kapitän a.D.

Von ganzem Herzen danke ich allen,
die sich mit uns verbunden fühlten
und ihre aufrichtige Anteilnahme bekundeten.
Besonderer Dank gilt dem Beerdigungsinstitut Geise,
Inh. René Gaedke, Frau Doris Walter
sowie Monika und Werner Gottschalk.

In lieblicher Erinnerung im Namen aller Angehörigen:
Gerda Richter

Aken (Elbe), im Juli 2018

Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort,
Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie Ehrung in der
Stunde des Abschieds von unseren lieben Verstorbenen.



Gerhard Wenzel

möchten wir uns bei allen Verwandten,
Bekannten, Nachbarn und ehemaligen Kollegen
recht herzlich bedanken.
Besonderer Dank gilt dem Hausarzt
Herrn Dr. Reinhardt,

Frau Dipl. med. Zake, dem Pflegedienst Vogel, dem Palliative
Care Team Dessau, dem Beerdigungsinstitut Geise,
Inh. René Gaedke, der Gärtnerei Greunke, Inh. Heike Schulze,
den Akener Bierstuben sowie Herrn Gaedke für die tröstenden
Worte in der Kapelle und am Grabe.

In lieblicher Erinnerung:

Gerda Wenzel
Uwe Wenzel mit Familie

Aken (Elbe), im Juli 2018

*Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, es war eine Erlösung.*



Klaus-Dieter Hermann

geb. 2. 12. 1959 verst. 5. 7. 2018

In stiller Trauer:
Die Hinterbliebenen

Aken (Elbe), im Juli 2018

*Die Verabschiedung an der Urne erfolgt
am Freitag, den 20. Juli 2018, um 11.00 Uhr auf dem Akener Friedhof.*

Verlags- Information

Die nächste
Ausgabe des ANB
erscheint
am Freitag, den
10.08.2018.

Der Redaktions-
schluss zu dieser
Ausgabe ist
am Donnerstag, den
02.08.2018.

*Leuchtende Tage –
nicht weinen, dass sie vorüber,
sondern lächeln, das sie gewesen.
(Rabindranath Tagore)*

*Traurig, aber auch dankbar für die Zeit, die wir miteinander verbringen
durften, nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, unserer
lieben Mutti, Schwiegermutti, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante*

Gerlinde Mosebach geb. Mayer

*9. 9. 1942 + 19. 7. 2018

*In stiller Trauer:
Dein Ehemann Henning
Deine Kinder Annett, Carsten und Frank mit Familien
sowie alle Angehörigen*

*Die Trauerfeier und Beerdigung findet am Freitag, dem 27. Juli 2018,
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Aken (Elbe) statt.*

Aken (Elbe), im Juli 2018



Anlässlich meines

90. GEBURTSTAGES

möchte ich mich für die vielen Gratulationen und Geschenke ganz herzlich bedanken, ich habe mich sehr darüber gefreut.

Ich danke unserem verehrten Herrn Bürgermeister Bahn für die warmherzigen und ehrenden Worte, den Pfarrern Herrn Rödiger und Herrn Dickmann, unseren Freunden und Nachbarn, dem Kirchenchor, dem Männerchor Aken – meiner Stimme, dem 2. Bass, meinen ehemaligen Werkschwestern vom EGA und allen Gratulanten sowie dem Siedlerverein „Amselwaldsiedlung“.

OMR Dr. Scherließ
Aken (Elbe), im Juli 2018

**Ob Heizung, Ihr Fachbetrieb heißt
Dachrinnen oder Sanitär Dany & Bär**

Wir senken Ihre Heizkosten und bauen Ihr Traumbad

Inhaber: Ingo Bär & Dennis Bär
MitGas-Vertragsinstallateur







PURMO
clever heating solutions

Stilvolle Heizkörper von Purmo – Lassen Sie sich von uns beraten und drehen Sie so richtig auf.

Kantorstr. 62 a • 06385 Aken/Elbe
Tel. 03 49 09 / 8 44 61 • Fax: 8 44 63
service@dany-baer.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 Uhr und 17.00 - 18.30 Uhr

HN

**Reparatur
Installation
Nachspeicheranlagen**

Elektro-Service Mohs

Inhaber: Heiko Mohs • Elektromeister
Köhener Chaussee 1 • 06385 Aken • Tel. 03 49 09 / 8 54 94

Bürozeiten:
Montag und Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Meisterbetrieb
Frank & Frank Inhaber
Detlef Frank

Bausanierung / unsere Leistungen:

- Neu-Umbau • Innenausbau/Trockenbau
- Stuckfassaden • Vorhangfassaden • Vollwärmeschutzfassaden
- Glattplatzfassaden • Natursteinklinker/Klinkerriemchenfassaden
- Treppen- und Treppenhaussanierung/Granit Fensterbänke
 - Fliesenarbeiten/Bäder • Fußbodenverlegung
- Fenster- und Türen aus Kunststoff u. Holz / Innentüren
 - Maler- u. Tapezierarbeiten • eigenes Gerüst

03 49 09 / 8 24 22 • 0173-896 67 97
Bahnhofstraße 44 • 06385 Aken
– Termine nach Vereinbarung –



Dienstleistung am Bau & Hausmeisterservice

Marko Waldt



Meine Leistungen für Sie in fachgerechter Ausführung:

- Gartenpflege u. Landschaftsbau
- Wege- und Terrassenbau
- Pflasterarbeiten
- Grundstücksentwässerung
- Wärmedämmfassaden
- Putzfassaden aller Art
- Einbau von Türen u. Fenster
- Fliesenarbeiten
- Trockenbau
- Wohnungsrenovierungen
- Verlegung vom Laminat und anderen Bodenbelägen
- Setzen von Zäunen jeglicher Art
- Entrümplung und Abriss
- ... sowie alle anfallenden Arbeiten im Haus, Hof und Garten

Kleines Dorf 1 • 06386 Aken • OT Kleinzerbst
Mobil: 01 72 / 9 01 11 82 • Tel. / Fax: (034909) 3 93 19 / 3 96 62

Wieder ein Akener Dachdecker

Herlau
Dach und Bau GmbH
Ingo Hermann



An der Mühle 7 • 06385 Aken-Kühren

Büro: Bahnhofstraße 11a • Wulfen
Tel. 03 49 79 / 2 10 05 • Fax: 2 25 75